



Juni - Juli - August 2022



Foto: Peter Metschies

**Gemeindebrief der Ev.-luth.
Kirchengemeinde St. Georg Fürstenau**

St. Georg lädt herzlich ein ...

Gospelchor: **mittwochs, 19.00 Uhr im Gemeindehaus**

Kontakt: Markus Kusche, T: 959912

Flötenquartett: **freitags, 17.30 Uhr im Gemeindehaus**

Kontakt: Renate Hundrup, T: 4210

Bastelkreis: **montags, 14.00 Uhr im Gemeindehaus**

Kontakt: Christel Gast, T: 9587900

Frauenkreis: **3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr im Gemeindehaus**

Kontakt: Diakon Mehnert, T: 7272

„Frauentreff“: **4. Donnerstag im Monat**

19.30 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Hanna Aalken, T: 1322

"Freude am Tanzen +/-60: Freies Tanzen für Frauen und Männer"

(kein Paartanz, keine vorgegebenen Schrittfolgen):

3. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Karin Schlarmann, Tel.: 05462-639

Yoga für Seniorinnen und Senioren: montags

18-19 Uhr im Gemeindehaus;

bitte Yogamatte und Kissen mitbringen

Kontakt: Monique Langetepe, Tel.: 0176-32041203

Offener Senioren- und Spielenachmittag: 14-tägig, dienstags

15.00 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Renate Staroste, T: 1541

Offener Frühstückstreff: jeden 2. und 4. Freitag im Monat

9.00-11.00 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Pastorin Anke Kusche, T: 305222

Selbsthilfegruppe für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen

ab Jan. 2022: jeden 2. Dienstag im Monat, 16.45-18 Uhr

Kontakt: Jürgen Mattern, T: 7865

Bibelgesprächskreis: 1. Mittwoch im Monat

15-16 Uhr im Gemeindehaus

Kontakt: Pastorin Anke Kusche, T: 305222

Vorkonfirmandenunterricht (4. Grundschulklasse):

monatlich donnerstags (15.30-18.00 Uhr)

Hauptkonfirmandenunterricht (8. Schulklasse):

monatlich samstags (9-12 Uhr)

Kontakt: Pastorin Anke Kusche, T: 305222

Grußwort

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wenn ich mir das Foto auf der Vorderseite anschau, stockt mir fast der Atem.

Da steht eine junge Frau auf einem Bein auf einem Felsen, der nach oben so spitz zuläuft, dass gerade ein Fuß darauf Platz hat. Konzentriert sieht sie aus, ist voller Körperspannung.

Was mag wohl in ihr vorgehen? Warum hat sie sich ausgerechnet diesen Ort ausgesucht?

Das Lied von Reinhard Mey fällt mir ein:

Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein. Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man, blieben darunter verborgen. Und dann würde, was uns groß und wichtig erscheint, plötzlich nichtig und klein.

Wer schon mal von einem hohen Berg hinunter in die Tiefe geschaut hat, der kennt dieses Gefühl.

Mit Abstand betrachtet sieht alles so klein aus -, die Autos, die Häuser, die Menschen.

Und manchmal tut mir dieser Abstand richtig gut. Mal wieder aufatmen, durchatmen ... mich



auf mich selbst konzentrieren - so, wie die Frau auf dem Felsen.

In der Bibel sind Berge Orte, an denen Gott besonders nahe ist.

Auf dem Berg Sinai empfing Mose die zehn Gebote. Wenn Jesus in Einsamkeit betet, zieht er sich oft auf einen Berg zurück.

Im 121. Psalm heißt es: *Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.*

Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Vielleicht können Sie diese Erfahrung des Abstands machen - ob Sie nun wirklich auf einen Berg steigen oder einfach eine Auszeit haben und ein Stück Alltag hinter sich lassen können.

Herzlich, Ihre

Anke Klusche, Ph.

Offener Frühstückstreff

für alle, die ihre Brötchen lieber gemeinsam
als allein essen



jeden 2. und 4. Freitag
von 9.00 - 11.00 Uhr
im ev. Gemeindehaus, St. Georg-Str. 16

Termine 2022:

13.+27. Mai, 10.+24. Juni, 8.+22. Juli,
12.+26. August, 9.+23. September, 14.+28. Oktober,
11.+25. November, 9. Dezember

Informationen



"Am Sonntag, den 12. Juni, ist der Geiger, Schauspieler und Rezitator Ihno Tjark Folkerts nach langer Corona- Pause wieder einmal zu Gast an St. Georg. Nachmittags um 17 Uhr spricht er Erich Kästners anrührenden Gedichtzyklus "Die Dreizehn Monate" und spielt Werke für Solovioline von Bach, Mozart, Massenet und anderen. Abends um 19:30 Uhr heißt es dann: "Wilhelm Busch trifft Klassik". Wie "Der heilige Antonius von Padua" etlichen Versuchungen widersteht, was "Der Weise" rät und wie "Tobias Knopp" die richtige Frau für´s Leben findet - all das

klärt sich im Verlauf des amüsanten Abends, begleitet von herrlicher Musik von Paganini bis Saint- Saens.

Karten im Vorverkauf (Pfarrbüro u. bei Schreibwaren Ludlage) 14 €, ermäßigt 10 €; Abendkasse 17 €, erm. 10 €.

NACHRUF

Sehr schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Hildegard Kütke, die am 25. April im Alter von nur 64 Jahren gestorben ist.

Hildegard war seit dem 01.01.2014 die Pfarrsekretärin unserer Kirchengemeinde. Durch ihr freundliches, ruhiges und den Menschen zugewandtes Wesen hat sie unser Team im Gemeindehaus auf eine ganz besondere Art und Weise bereichert.

Für die äußerst zuverlässige und sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit sind wir ihr von Herzen dankbar. Ihr früher Tod erfüllt uns mit großer Traurigkeit und ihr Andenken wird immer einen festen Platz bei uns haben.

Aus unserer Kindertagesstätte

Fußball AG in der integrativen Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Georg

Seit April 2022 wird in unserer integrativen Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Georg eine Fußball AG angeboten. Diese wird von unserem Heilpädagogen und Trainerschein B-Inhaber Oliver Prause geleitet. In der Fußball AG können die Kinder aus unserem Kindergarten die ersten Erfahrungen mit dem runden Leder sammeln. Mit spielerischen und motorischen Trainingsübungen möchten wir Bewegung, Konzentration und Koordination unserer Kinder fördern und viel Spaß vermitteln.



Wir bedanken uns bei den Spenderinnen Frau Seifert und Frau Lahme für die neuen Leibchen und Hütchen.

Oliver Prause

Kirchlicher Datenschutz

Die Ev. Kirche Deutschlands hat ein eigenes Datenschutzgesetz (DSG-EKD), das erlaubt, Daten über Amtshandlungen (Taufe, Konfirmation, Trauung, Beerdigung), Geburtstage und Ehejubiläen im Gemeindebrief ohne Adressangabe zu veröffentlichen. Eine Veröffentlichung ist nicht zulässig, wenn der Gemeindebrief auch ins Internet gestellt wird oder für die betreffende Person aus dem kommunalen Melderegister eine Auskunfts- und Übermittlungssperre übermittelt wurde.

Wir kommen hiermit unserer Verpflichtung nach, zweimal jährlich auf das Widerspruchsrecht hinzuweisen:

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg Fürstenau wird regelmäßig Ihren 70., 75., 80. und höheren Geburtstag, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen im Gemeindebrief veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder Pfarramt schriftlich oder telefonisch mitteilen. Die Mitteilung muss für die nächste Ausgabe spätestens am 12.07.2022 vorliegen.

Gottesdienst mal anders

Den einen ist er wie ein Freund aus Kindertagen, wohlvertraut und immer einen Besuch wert. Den anderen erscheint sein Gewand abgetragen, antiquiert und ein wenig aus der Zeit gefallen. Die Rede ist vom sonntäglichen Gottesdienst.



Foto: A. Kusche

Aber ist nicht beides möglich: frisch, modern, in neuem Gewand und trotzdem irgendwie vertraut und zum Wohlfühlen?

Wir glauben ja. Und deswegen möchten wir mit Ihnen **Gottesdienst mal anders** feiern. Dabei kann ein Wort, ein Buch oder Film, ein Gedicht oder Song im Mittelpunkt stehen.

Am 26.6. um 17.00 Uhr starten wir das neue Format mit einem Gottesdienst rund um das Wort "Grenzüberschreitung". Lassen Sie sich überraschen über die vielen Facetten, die dieses Wort bietet.

Geplant sind zunächst drei weitere Termine, der 28.8., 30.10.22 und 29.1.23, dann jeden zweiten Monat am jeweils letzten Sonntag um 17.00 Uhr.

Wagen Sie es, überschreiten Sie eine Ihrer Grenzen und besuchen Sie uns!

(Jörg Kamps, Team "Gottesdienst mal anders")

Aus dem Pastor Arning Haus

Erzähl doch mal vom Sommer.....

Der Sommer nähert sich mit großen Schritten. Die Kinder bekommen Ferien, die Reiselust erwacht. Nach zwei Jahren Pandemie ist der Wunsch nach Urlaub groß.



Sommerzeit ist Reisezeit!

Raus aus dem Alltag, mal die Seele baumeln lassen.

Wir sitzen an diesem sonnigen Nachmittag im Pastor Arning Haus zusammen und plaudern über Sommer, Urlaub und vieles mehr.

Redaktion: Haben Sie früher Urlaub gemacht, sind Sie verreist?

Bewohnerin: Oh ja, mein Mann und ich fahren wenigstens zwei Mal im Jahr an die Nordsee. Mit dem Fahrrad am Deich entlang ... HERRLICH!!
Oft haben wir unsere Enkelkinder mitgenommen. Nachdem mein Mann verstorben war, wollte ich nicht mehr allein verreisen.
Wenn ich so wie jetzt davon erzähle, dann wünsche ich mir mir schon, noch einmal das Meer zu sehen. Umso mehr freue ich mich, wenn mir Mitarbeiter von der See erzählen, nachdem sie dort Urlaub gemacht haben.

Bewohnerin: Ich liebe die Sonne und musste immer dorthin, wo es warm war. Mein Mann und ich sind oft nach Spanien geflogen. Aber erst, als wir beide schon im Rentenalter waren. Vorher konnten wir uns das nicht leisten. Nicht nur wegen des Geldes, man ging ja noch arbeiten.

Redaktion: Demnächst gibt es Sommerferien. Wie haben sie als Kind die Ferien verbracht?

Bewohner: (*Lacht*) Ach, da wurden Rüben gezogen!
Ich bin ja 1929 geboren, da war nicht viel mit Ferien. Es wurde immer mit angepackt, ob

im Stall zum Melken, auf dem Acker reihenweise Runkelrüben ziehen ... es gab immer etwas zutun. Als wir die Schule beendet hatten, mussten wir in den "Landdienst". Ein ganzes Jahr lang, das war 1943. In diesem Jahr musste man in der Landwirtschaft arbeiten - ganz egal, ob im Haushalt oder auf dem Acker. Aber wir hatten trotz allem eine schöne Kindheit. Wir haben Völkerball gespielt, oder sind im See schwimmen gewesen.

Bewohnerin: (*lacht*) Wir hatten ein Fahrrad für alle, das hatte eine Querstange. Einer musste fahren, einer saß auf dem Gepäckträger, einer auf die Stange und los ging es.

Bewohnerin: Und immer musste man seine kleinen Geschwister mitnehmen, aber wir haben es gemacht, das war einfach so!

Bewohnerin: Ich war einmal auf Kinderlandverschickung für sechs Wochen an der Nordsee. Das eigentlich sehr schön. Man lernte andere Kinder kennen. Mit einer bin ich bis heute befreundet. Damals waren wir 12 Jahre alt.

Redaktion: Ob am Nordseestrand oder in fernen Ländern oder auch zu Hause - wie oder wo wir unseren Urlaub oder die Ferien verbringen - das Schönste sind doch die Erinnerungen, wie wir heute Nachmittag erfahren haben.
Ich bedanke mich ganz herzlich für die vielen Geschichten.

Wir wünschen allen, die in diesem Sommer verreisen, und auch denen, die ihren Urlaub zu Hause verbringen, eine schöne Zeit, aus der viele schöne Erinnerungen bleiben.

Bleiben Sie behütet!

Das Interview führte Beate Strieder.

Buchvorstellung

„Die Kraft der Wertschätzung“

(Eva Wlodarek)

Sich selbst und anderen positiv begegnen



Anerkennung und Wertschätzung sind zentrale Bedürfnisse des Menschen - das gilt im Beruf wie im Privatleben.

Wir alle wollen wahrgenommen werden, möchten Anerkennung für unsere Leistungen und Dankbarkeit für das, was wir geben.

Doch um mehr positive Aufmerksamkeit zu erhalten, ist es entscheidend, zunächst bei uns selbst anzusetzen.

Was wir über uns denken, beeinflusst unsere Werte und Handlungen sowie unsere Außenwirkung.

Nur wenn wir Selbstmitgefühl entwickeln und uns selbst wertschätzend begegnen, können wir erfolgreich nach außen tragen, wofür wir die erwünschte Resonanz haben wollen.

Kompetent und zugleich unterhaltsam schildert Eva Wlodarek, wie es gelingt, Respekt und Zuwendung zu erhalten und diese Werte auch anderen zu vermitteln.

Die versierte Psychologin weiß: Es ist ein Zeichen von innerer Stärke, Selbstbewusstsein und sozialer Kompetenz, dies in richtiger Weise zu fordern und zu geben.

(Ursel Knocks)

Impressum

Die „Klammer“ wird vom Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg in Fürstenau herausgegeben.

Redaktion: Mary A. Filbert, Anke Kusche, Peter Metschies, Beate Strieder.

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; 2.500 Exemplare

Spendenkonto der Kirchengemeinde:

DE 05 265 515 40 00 169 602 70 (KSK Bersenbrück)

Stellenausschreibung

Die ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg Fürstenau
sucht nach Möglichkeit zum 01. September 2022 eine/n

Pfarrsekretär*in (m/w/d) (8 Wochenstunden mit der Möglichkeit der Erhöhung)

Vergütung nach TV-L, einschl. Betriebl. Altersversorgung

Unser Pfarrsekretariat ist Anlaufstelle für Gemeindeglieder,
Mitarbeitende und Besuchende sowie Organisations- und
Verwaltungsstelle der Kirchengemeinde.

Wir suchen eine freundliche Person, die offen auf Menschen zugeht
und ihre Wünsche und Anliegen aufnimmt.

Dazu sind unter anderem gefragt:

- Gute Kenntnisse in MS-Office und Buchhaltung
- Einarbeitung in kirchliche PC-Programme
- Organisationstalent und Verschwiegenheit

Die Tätigkeit als Pfarramtssekretär*in ist mit einer besonderen
Außenwirkung für die Kirche verbunden. Daher setzen wir
grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die
Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in
Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus. Bitte senden Sie Ihre
Bewerbungsunterlagen **bis zum 30. Juni 2022** an:

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg
St. Georg-Str. 16
49584 Fürstenau
oder als PDF-Datei per Mail an: kg.fuerstenau@evlka.de

Weitere Informationen erteilt gerne:
Pastorin Anke Kusche, Tel.: 05901-305222



Gottesdienste von Juni - August 2022

05.06.22	Pfingstsonntag	10.00 Abendmahlsgottesdienst
"	"	11.15 Taufmöglichkeit
06.06.22	Pfingstmontag	10.00 Ökumenischer Gottesdienst
12.06.22	Trinitatis	10.00 Taferinnerungsgottesdienst, gestaltet von den KU4-Kindern
"	"	11.15 Taufmöglichkeit
19.06.22	1. S. n. Trinit.	10.00 Gottesdienst
26.06.22	2. S. n. Trinit.	17.00 Gottesdienst mal anders
03.07.22	3. S. n. Trinit.	10.00 Abendmahlsgottesdienst
10.07.22	4. S. n. Trinit.	10.00 Gottesdienst
"	"	11.15 Taufmöglichkeit
17.07.22	5. S. n. Trinit.	10.00 Gottesdienst
24.07.22	6. S. n. Trinit.	10.00 Gottesdienst mit Taufmögl.
30.07.22	<i>Samstag</i>	<i>18.00 Sommerkirche</i>
31.07.22	KEIN GOTTESDIENST - KEIN GOTTESDIENST	
07.08.22	8. S. n. Trinit.	10.00 Abendmahlsgottesdienst
14.08.22	9. S. n. Trinit.	10.00 Gottesdienst
"	"	11.15 Taufmöglichkeit
21.08.22	10. S. n. Trinit.	10.00 Gottesdienst mit Taufmögl.
28.08.22	11. S. n. Trinit.	17.00 Gottesdienst mal anders

* * * * *



KIRCHE MIT
KINDERN

!! Während der Schulzeit ist sonntags um 10.00 Uhr
Kindergottesdienst im Gemeindehaus!!!

So erreichen Sie uns ...

Pfarrbüro: St. Georg-Str. 16, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 3110 E-Mail: kg.fuerstenau@evlka.de
Öffnungszeiten: Dienstag/Freitag: 9-11 Uhr; Mittwoch: 16-18 Uhr

Homepage der Kirchengemeinde: www.st-georg-fuerstenau.wir-e.de

Pastorin: **Anke Kusche**, Deichstr. 22, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 305222 E-Mail: ankekusche@web.de
Mobil: 0170 / 9652427

Diakon: **Ralf Mehnert**, Deichstr. 11, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 7272; Mobil: 0172-2682512;
E-Mail: ralf.mehnert@osnanet.de

Küsterin: **Doris Seide**, Tel.: 0171 / 3749932

Kindergarten: **Leiterin Astrid Dennig**
Bahnhofstr. 46c, 49584 Fürstenau; Tel.: 05901 / 3732
E-Mail: kita.fuerstenau.st.georg@ev-kitas-bramsche.de
www.kindertagesstaette-fuerstenau.de

Alten- und Pflegeheim "Pastor Arning Haus":

Leitung Joachim Minneker
Konrad-Adenauer-Str. 30, 49584 Fürstenau
Tel.: 05901 / 3155-0

Kirchenvorstand: **Paul Weymann (stellv. Vorsitzender)**
Stettiner Str. 10, 49584 Fürstenau, Tel.: 05901 / 626

Superintendent: **Joachim G. Cierpka**
Kirchhofstr. 3, 49565 Bramsche, Tel.: 05461 / 3230

Kirchenamt: Meller Landstraße 55, 49086 Osnabrück
Tel.: 0541 / 94049-100 (Zentrale)

KK-Jugendwart: **Stephan Egbert**, Große Straße 6, 49565 Bramsche,
Tel.: 05461 / 8013191

Diakon. Werk: **Geschäftsführerin Natalia Gerdes**
Kirchenkreissozialarbeiterin Katharina Bartz
Kirchhofstr. 6, 49565 Bramsche, Tel.: 05461 / 1597
Außenstelle Fürstenau: Leitung Sonja Sellmeyer
St. Georg-Str. 15; Bürozeiten Mo.14.00-16.00 Uhr
u. Do. 10.00-12.00 Uhr. Tel.: 05901 / 5013454

Diakonie-Shop: **Leitung: Cornelia Drees**, Tel.: 05901 / 5013456
Öffnungszeiten Di., Mi., Fr. 10-12 und 15-17 Uhr

Suchtberatung: **Sozialtherapeutin Daniela Reifschneider**
Kirchhofstr. 6, 49565 Bramsche, Tel.: 05461 / 88298-0

Telefonseelsorge: **Osnabrück** Tel.: 0800 / 1110111